

NEWSLETTER

Hurra! 15 Jahre Archiv der Jugendkulturen e. V. Termin zum Vormerken: Großes Sommerfest am 3. August 2013 in der Fidicinstraße 3 in Berlin-Kreuzberg. Weitere Infos folgen in Kürze.

Neues aus dem Archiv der Jugendkulturen e. V.



Am 10.6. ist das Archiv der Jugendkulturen in Velten bei Oranienburg zu Gast. Dort veranstaltet die "Initiativgruppe gegen Rassismus und Gewalt" die "Mixed Pickles Woche".

Unter dem Motto "Mut, Mutig, Am Mutigsten" werden Veranstaltungen und Ausstellungen gegen Rassismus, Homophobie, Sexismus und Gewalt

angeboten. Das Archiv gestaltet die Vernissage der Ausstellung "Gegen die Regel - Lesben und Schwule im Sport" sowie einen Workshop mit dem Thema "Sport ist vielfältig - Liebe auch" für Jugendliche, die später durch die Ausstellung führen werden.

Ein schöner Start, um sexuelle Vielfalt aus der Tabuzone zu holen.

Projekt "Eigenregie": Workshop-Ankündigungen

Die besten Frauen der Welt. Teil 1

Ein Video-Workshop mit internationalen Fußballerinnen



Fotos: Discover Football

Ihr führt Interviews mit Gästen aus Palästina, Ägypten, Libyen, Jordanien, Tunesien, Polen und der Ukraine. Dabei könnt Ihr z. B. herausfinden, was Familie und Freundeskreis davon halten, dass die Tochter, Schwester, Freundin Fußball spielt; welchen Status der Frauenfußball in den Heimatländern der Spielerinnen aus Nordafrika, Europa, im Nahen Osten hat; wie die Interview-Partnerinnen den arabischen Frühling erleben. Der Workshop ist Teil von "DISCOVER FOOTBALL. Frauen-Fußball-Kultur-Festival", das im Juli 2013 schon zum dritten Mal in Berlin-Kreuzberg stattfindet.

Der Workshop läuft in der Woche vom 22. bis 28.7.2013. Für nähere Infos bitte www.jugendkulturen.de/eigenregie.html anklicken.

Das Projekt "Eigenregie" sucht Interview-Partner_innen nichtdeutscher Herkunft

Wir suchen für einen interkulturellen Dialog, der Ende Juli in Berlin stattfindet, Menschen, die vor einiger Zeit aus dem Ausland nach Berlin gekommen sind und die über ihre Erfahrungen erzählen möchten. Die Teilnehmer_innen des Workshops sind Jugendliche, die im Spätsommer für ein Jahr ins Ausland gehen werden und die dafür ein Stipendium der Kreuzberger Kinderstiftung erhalten.

Wir bitten um Kontaktaufnahme mit der Projektkoordinatorin Ulrike Richter: ulrike.richter@jugendkulturen.de

Das Modellprojekt Eigenregie wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms "TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN"







New Faces on tour



Zum Schuljahresende bieten wir wieder zahlreiche Workshops an Schulen an. Diesen Monat wird es drei große Projekttage in Schleswig-Holstein, Brandenburg und Berlin geben. Die Angebote reichen von Comic, Manga, Fotografie und Video über Graffiti, Skateboarding, Rap, Streetdance und Breakdance bis zu einem Workshop über Punk und Gothic. Wir freuen uns auf motivierte

Schüler innen!

10. bis 14. Juni 2013 | Hans Grade Schule, Berlin Treptow-Köpenick

16. Juni 2013 | Exin-Oberschule, Zehdenick

18. Juni 2013 | Gemeinschaftsschule Kellinghusen, Schleswig-Holstein

Wenn Sie Angebote für ein ähnliches Programm möchten, dann schreiben Sie eine E-Mail an: info@culture-on-the-road.de

New Faces - Mit Kultur und Medien gegen Antisemitismus wird gefördert von:





Das Graffiti-Team unterwegs in Russland



Unser Graffitiarchiv-Team war für eine Woche in Russland, auf Einladung der Menschenrechtsorganisation "Youth Human Rights Movement". Beim "Hier"-Festival in Voronezh haben sie Vorträge gehalten, Schulworkshops gemacht und ein riesiges Fassadenbild im postsowjetischen Graffiti-Stil gemalt. Die russische

sowjetischen Graffiti-Stil gemalt. Die russische NGO ist gerade akut bedroht, weil ihre Mitarbeiter innen sich nicht als "ausländische

Agenten" registrieren lassen wollen. Auch das Graffiti-Team war nicht frei in der Motivwahl. Das Wandbild richtet sich subtil gegen das Russland von gestern, das besonders von Putin wieder gefeiert wird. So wird der Miami-Lifestyle zu einer subversiven Botschaft im Hier und Heute.

Offener Graffiti-Spaziergang



Termin: Samstag 22. Juni 2013 | 11:00 Uhr Treffpunkt: Archiv der Jugendkulturen e. V., Fidicinstraße 3, 10965 Berlin

Die Tour richtet sich an Jugendliche, Multiplikator_innen, Szenekundige und – unkundige und weitere Interessierte.

Ziel ist die Vermittlung eines differenzierten Blicks auf die Phänomene Graffiti und Streetart und die Einbindung in die politische Bildungsarbeit. Referent: Martin Gegenheimer, Graffitiarchiv / Archiv der Jugendkulturen e. V.

Teilnahmegebühr: 10 Euro pro Person | Anmeldungen bitte an graffiti@jugendkulturen.de

Weitere Infos finden Sie: hier

Alles über Tagungen, Ausstellungen, Veranstaltungen und aktuelle Meldungen zum Thema JUGENDKULTUREN finden Sie immer aktuell auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/jugendkulturen

Haben Sie Interesse eine wunderbare AUSSTELLUNG, die Einblick in die Problembereiche von Jugendkulturen gibt und Ihren Blick für verschiedene Formen von Diskriminierung schärft, zu buchen? Schauen Sie doch mal auf der Internetseite http://der-z-weite-blick.de/

Unsere aktuelle Ausstellung <u>Träum schön weiter</u>, in der Jugendliche aus Berlin-Neukölln mit eigenen Fotos und Texten einen authentischen Einblick in ihr Leben geben, ist unter <u>presse@jugendkulturen.de</u> buchbar.

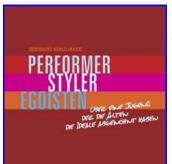
Auf der Internetseite <u>www.jugendkulturen.betterplace.org</u> können Sie uns einfach und unkompliziert unterstützen und erhalten die neuesten Nachrichten aus dem Archiv.

Herzliche Grüße

Nicola Wolf

P.S.: Fragen oder Anregungen? Bitte an presse@jugendkulturen.de

Neues aus dem Verlag



Das neueste Buch im Verlag

<u>Performer, Styler, Egoisten</u> Über eine Jugend,
der die Alten die Ideale abgewöhnt haben
des Jugendforschers Bernhard Heinzlmaier ist
gerade erschienen.

196 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-943774-43-6, 18,00 € Das Buch ist auch E-Book für 9,99 € erhältlich.

Im Verlag gibt es wieder ein spannendes Praktikum in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu besetzen. Du lernst mit professionellen Kampagnen-Tools zu arbeiten und erhältst vielfältige Einblicke wie ein Verlag funktioniert.

www.jugendkulturen-verlag.de/uber-uns/praktikum/

IMPRESSUM:

Archiv der Jugendkulturen e. V. Fidicinstraße 3 10965 Berlin

Tel.: 030 - 694 29 34 Fax: 030 - 691 30 16 archiv@jugendkulturen.de